



Hautkrebs-Screening ab 35. Lj.

Die Hautkrebsvorsorge dient dem **rechtzeitigen Erkennen von bösartigen Hautveränderungen** in einem heilbaren Vorstadium.

Hautkrebs ist eine Erkrankung, bei der sich bösartige Zellen der Haut ungehindert vermehren und ihre direkte Umgebung zerstören sowie auch den gesamten Körper befallen können.

Hauptrisikofaktor für die Entstehung von Hautkrebs ist die übermäßige, ungeschützte UV-
Belastung, vor allem in jungen Jahren durch Sonnenlicht und auf der Sonnenbank.

Die Hautkrebsvorsorge ist erforderlich bei

- Ausgeprägter und häufiger Sonnenbrandreaktionen in der Kindheit und Jugend
- Intensiver Sonnenstrahlung - häufiger Aufenthalt im Freien
- Hellhäutigen und rothaarigen Menschen
- Einer hohen Anzahl von Muttermalen
- Fälle von Hautkrebs in der Familie
- Häufigen Arbeiten mit Arsen oder Teer
- Aussetzung radioaktiver Strahlen - zum Beispiel nach einer Strahlentherapie
- Einnahme von Immunsystem-hemmenden Medikamenten

Die Hautkrebsvorsorge wird in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Sie umfasst eine **genaue Betrachtung der Haut**, von Kopf bis Fuß. Auffällige und krebsverdächtige Hautveränderungen können so rechtzeitig erkannt und entfernt werden.

Ihr Nutzen

Hautkrebs ist eine stetig zunehmende und gefährliche Erkrankung, an der jährlich viele Patienten erkranken. Sie können sich durch eine regelmäßige Hautkrebsvorsorge sowohl **vor** dem **Krebs** als auch vor seinen ersten Folgen **schützen**.

Die Hautkrebsvorsorge gehört zu Ihrer persönlichen Vorsorge durch die gesetzlichen Krankenkassen für ein gesundes und langes Leben.